

Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft Nr 613 Vorlesun

Karl Gutzkow und das klassizistische Historiendrama des 19. Jahrhunderts
 Recht und Staat als Objektivationen des Geistes in der Geschichte
 Deutscher Literatur-Katalog
 Entgöttertes Leid
 Papa, bin ich noch links?
 Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie des im Ausland erschienenen deutschsprachigen Schrifttums
 Current Catalog
 Die Ästhetik des Novalis
 Fluktuationen
 Bibliographie der deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft
 Das Subjekt der Dichtung
 Aporie des Schönen
 Criticising the Ruler in Pre-Modern Societies – Possibilities, Chances, and Methods
 Das islamische Recht im Wandel
 Jahrbuch Innere Führung 2018
 Deutsche Bibliographie
 Griff nach dem Ich?
 Zur Transformation bäuerlicher Hauswirtschaft in Yasin (Northern Area, Pakistan)
 Deutsches Bücherverzeichnis
 Katalog Philosophie
 Das lange 19. Jahrhundert
 Karlsruher juristische Bibliographie
 Kakanien oder ka Kakanien?
 Sprechendes Denken
 Bibliographie zur deutschen Soziologie
 Masken der Mehrdeutigkeit
 Veröffentlichungen des Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum
 "Wege in das gelobte Land"
 Routledge Handbook of Counter-Narratives
 Die Metaphysik der Sprachanalyse
 Heine-Bibliographie 1983-1995
 Library of Congress Catalogs
 Albert Ehrenstein
 Differierende Formen des Genießens in Eduard von Keyserlings "Schlossgeschichten"
 National Library of Medicine Current Catalog
 Adams Pech, die Welt zu retten
 Briefwechsel 1931-1968
 Klassiker der Kommunikationswissenschaft
 Reservation
 Internationale Germanistische Bibliographie

Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft Nr 613 Vorlesun

Downloaded from intra.itu.edu by guest

WARREN WHEELER

Karl Gutzkow und das klassizistische Historiendrama des 19. Jahrhunderts Gunter Narr Verlag

Dürfen wir, was wir können? Woran sollen wir uns orientieren? Diese Fragen begleiten medizinisches Handeln seit jeher. In besonderer Weise stellen sie sich bei Eingriffen in das Organ, das für die Identität unserer Person eine so zentrale Rolle spielt, in das Gehirn. Durch die sich ständig erweiternden Handlungsmöglichkeiten der modernen Medizin rücken Szenarien in greifbare Nähe, die weit über das bekannte Maß hinausgehen. Der mit ihnen verbundene Entscheidungsdruck macht eine ethische Reflexion notwendig, die unter Bezug auf anthropologische Modelle einerseits und die Ergebnisse der modernen Neurowissenschaften andererseits Kriterien entwickelt, an denen sich der Handelnde in der Praxis orientieren kann.

Recht und Staat als Objektivationen des Geistes in der Geschichte Wallstein Verlag
 Routledge Handbook of Counter-Narratives is a landmark volume providing students, university lecturers, and practitioners with a comprehensive and structured guide to the major topics and trends of research on counter-narratives. The concept of counter-narratives covers resistance and opposition as told and framed by individuals and social groups. Counter-narratives are stories impacting on social settings that stand opposed to (perceived) dominant and powerful master-narratives. In sum, the contributions in this handbook survey how counter-narratives unfold power to shape and change various fields. Fields investigated in this handbook are organizations and professional settings, issues of education, struggles and concepts of identity and belonging, the political field, as well as literature and ideology. The handbook is framed by a comprehensive introduction as well as a summarizing chapter providing an outlook on future research avenues. Its direct and clear appeal will support university learning and prompt both students and researchers to further investigate the arena of narrative research.

Deutscher Literatur-Katalog BoD – Books on Demand
 First multi-year cumulation covers six years: 1965-70.

Entgöttertes Leid StudienVerlag

Aatami Rymättylä hat den Weg aus der drohenden Ölkrise gefunden: einen winzigen Akku, der Strom im Überfluss liefern kann. Um die umwälzende Erfindung zu vermarkten, fehlt Aatami jedoch das Geld. Zum Glück nimmt sich Eeva Kontupohja des vom Pech verfolgten Weltretters an. Die neue Energiequelle stößt jedoch nicht nur auf Gegenliebe. Die Ölmultis setzen einen sizilianischen Killer auf Aatami an.

Papa, bin ich noch links? V&R Unipress

Keine ausführliche Beschreibung für "Entgöttertes Leid" verfügbar.

Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie des im Ausland erschienenen deutschsprachigen Schrifttums Routledge

Wo steht man heute, wenn man links ist? Was ist aus der Kritik am Neoliberalismus, am Konsumwahn und an der technokratischen Verwaltung geworden? Sind die daraus resultierenden gesellschaftlichen Verwerfungen heute verschwunden? Und was ist mit der großen Verweigerung, was mit der Anarchie? Dieser Essay beschäftigt sich mit der Interpretation einiger philosophischer Ideen und deren Anwendung auf die heutige, konsumorientierte Zeit. Darüber hinaus werden Betrachtungen angestellt, die als limenistische Philosophie (die Philosophie der Schwellen) zusammengefasst werden können. Ihr Prinzip lautet: Jede Grenze ist eine Schwelle und jede Schwelle ist eine Grenze.

Current Catalog Walter de Gruyter

Bde. 16, 18, 21, and 28 each contain section "Verlagsveränderungen im deutschen Buchhandel."

Die Ästhetik des Novalis transcript Verlag

Schönheit wurde schon von Platon als ein Moment der Spannung zwischen Verstand und Gefühl untersucht. In seiner Naturtheorie bilden die Platonischen Körper, die den Rang von Elementarteilchen inne haben, nicht etwa eine statische Symmetrie aus, sondern wandeln sich gerade unter Brechung ihrer höchsten Eigenschaft dynamisch ineinander um. Umgekehrt war Pythagoras der erste, der Schönheit der statischen harmonischen Empfindung in Formeln goß. Es gibt also viele Facetten der Schönheit, wie es auch bei der Transformation des Empirisch-Sinnlichen ins Abstrakt – Transzendente mehrere Wege gibt, die einen unterschiedlichen Wahrheitsgehalt aufweisen. Damit sind sie physikalischen Modellen ähnlich, in denen die experimentell ermittelte „Wahrheit“ verschieden genau approximiert werden kann. Dies wird besonders deutlich, wenn der gemeinsame Ansatz der komplementären Naturwissenschaft (prototypische Beispiele aus Chemie und Physik) und der dialektischen Kunst, hier vornehmlich dargestellt an der Musik als Prototyp der Zeit-Kunst, dargestellt wird.

Fluktuationen Walter de Gruyter

Der gut 30 Jahre alte Befund, dass Kakanien "als eine Metapher für den Zustand der Zeit ungleicher Bewegungsabläufe, inhomogener gesellschaftlicher und politischer Entwicklungen sehr produktiv sein" könne (Josef Strutz), scheint auch 100 Jahre nach der Republikwerdung Österreichs 1918 – und unabhängig von jeder expliziten Bezugnahme auf Robert Musils in den 1920er Jahren konzipierte Beschreibung des Begriffs in seinem 1930 erschienenen Magnum opus "Der Mann ohne Eigenschaften" – nichts an Triftigkeit eingebüßt zu haben. Von der ungebrochenen Attraktivität der Bezeichnung im Kontext sowohl literaturwissenschaftlicher wie geschichts-, gesellschafts- und politikwissenschaftlicher Untersuchungen zeugt eine Vielzahl von einschlägigen Veröffentlichungen, die sie dem Namen oder der Sache nach im Titel führen: Der Ausdruck ist als Schlagwort weit über den Literaturbetrieb im engeren Sinne und auch über den akademischen Diskurs hinaus in den wenn nicht umgangs-, so doch alltagssprachlichen Gebrauch diffundiert. Der nur halb unernten Beobachtung, dass zumindest lautlich kein weiter Weg von k.(u.)k. = kaiserlich (und) königlich Österreich zu unverhältnismäßig, ja statistisch auffällig vielen Regierungsspitzen und hohen Staatsämtern der Nachkriegszeit führt – ob Kirchschräger und Kreisky, Klestil und Klima oder Kurz und Kickl –, folgt die ganz und gar unheimlichere Frage nach etwaigen Kontinuitäten oder Wiederholungen anderer Art, vor allem solchen, die kultur- bzw. mentalitätsgeschichtlich relevant sind: Wieviel Kakanien steckt auch heute noch in Österreich? Was lehrt uns der Blick auf Kakanien in Geschichte und Gegenwart? Wie lernen wir einen zugleich selbstbewussten und kritischen Umgang mit unserer kakanischen (Nicht-)Identität? Und wie lehren wir andere einen solchen Umgang, sowohl im Sinne einer bewussten Reflexion und lückenlosen Aufarbeitung der (eigenen) Geschichte als auch einer mündigen Auseinandersetzung mit der politischen Gegenwart?

Bibliographie der deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft Springer-Verlag

Eduard von Keyserlings 'Schlossgeschichten' dokumentieren das sensualistische Wahrnehmungsvermögen des Autors und seine Sensibilität für die menschliche Psyche. Keyserlings Schlossmenschen werden auf ihren abgelegenen Schlössern mit Langeweile und Isolationsgefühlen konfrontiert. Die Untersuchung stellt die Frage, ob und inwieweit die unterschiedlichen Genussstrategien die Einsamkeitsgefühle der Adligen reduzieren und auf sie vitalisierend wirken, oder ob sie nur die Antriebs- und Beschäftigungslosigkeit der Schlossbewohner kompensieren sollen. In der Untersuchung werden bei der Analyse der Genussformen neben Keyserlings Erzählwerk auch Essays, Kritiken und Rezensionen des Autors sowie sozialgeschichtliche, philosophische und kulturwissenschaftliche Abhandlungen mit einbezogen.

Das Subjekt der Dichtung BoD – Books on Demand

Denken ist immer vermittelt, ja ist Vermittlung von Gegenstand und Reflexion selbst. Moritz Klenk liefert eine Darstellung und Durchführung dieser Dialektik in der schriftlichen Reflexion ihres

Gegenstands: dem »sprechenden Denken«. Wie lässt sich das (Selbst-)Gespräch als Mittel der Erkenntnis begreifen? Wie kann ein kulturwissenschaftlicher Begriff des Experimentalsystems entwickelt werden? In welchem Zusammenhang müssen Schreiben und Sprechen als je eigene aber wechselseitig vermittelte Formen der Darstellung und Durchführung von Wissenschaft verstanden werden? Die Essays sind konkreter Versuch einer solchen »experimentellen Kulturwissenschaft«.

Aporie des Schönen LIT Verlag Münster

Diese Bibliographie - entstanden aus der Datenbank SOLIS (Sozialwissenschaftliches Literaturinformationssystem) - besteht aus mehreren Bänden, die in rascher Folge erscheinen werden bzw. bereits erschienen sind (Band 1 und 2 sind Anfang 1998 herausgegeben worden, Band 3 ist in Vorbereitung wird in Kürze folgen). Sie enthält die soziologische Fachliteratur ab dem Erscheinungsjahr 1978 und schließt an eine frühere Publikation gleichen Namens ('Bibliographie zur Deutschen Soziologie 1945-1977') an. Im Band 1 (1978-1982) werden über 14.000 selbständige und unselbständige Veröffentlichungen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum nachgewiesen. Der Band 2 umfaßt die Jahre 1983-1986 und enthält ca. 14.900 Literaturnachweise. Band 3 wird etwa 15.600 Nachweise enthalten. Jeder Band ist inhaltlich in drei Abschnitte (Grundlagen und Methoden, Spezielle Soziologie, Sozialpsychologie) und insgesamt 29 Kapitel untergliedert. Die Bibliographie wird (neben der Kapitelgliederung) durch ein umfassendes Personenregister, ein Institutionenregister sowie durch ein zweistufiges Sachregister erschlossen, das sich auf den vom Informationszentrum Sozialwissenschaften entwickelten Thesaurus der sozialwissenschaftlichen Fachterminologie stützt und alle in ihm enthaltenen Sachgebiete berücksichtigt.

Criticising the Ruler in Pre-Modern Societies - Possibilities, Chances, and Methods Julius Klinkhardt

Die neue Heine-Bibliographie dokumentiert einen besonders fruchtbaren Zeitabschnitt der Heine-Forschung und der Heine-Rezeption.

Das islamische Recht im Wandel Springer-Verlag

Im 10. Jahrbuch *Innere Führung* stellen sich die Autoren der Herausforderung, neu zu denken und Alternativen für Selbstverständnis und Führungskultur der Bundeswehr aufzuzeigen. Dabei wird deutlich: Die Innere Führung beruht auf Voraussetzungen, die sie selbst nicht schaffen kann. Sie benötigt dafür die Unterstützung durch Politik, Gesellschaft und auch durch die Angehörigen der Bundeswehr selbst, vor allem durch das militärische Führungspersonal. Und in all diesen Bereichen gibt es Ambivalenzen, Zögern und Zaudern, aber auch viel Ignoranz. In ihren Beiträgen beschäftigen sich die Autoren mit der spannungsreichen Trinität von Politik, Gesellschaft und Streitkräften. Einige Analysen unterstreichen Notwendigkeit und Erfolge der Inneren Führung. Andere begründen, warum

es Zeit für einen Neuanfang ist und wie dieser aussehen könnte. Darüber hinaus enthält das Jahrbuch Analysen und Handlungsvorschläge für die Förderung der Strategiefähigkeit in Deutschland. Die zentrale Frage, welche Rolle die Staatsbürgerlichkeit im Selbstbild des Soldaten der Bundeswehr künftig spielen soll, spiegelt sich in einer in diesem Jahrbuch aufgenommenen Kontroverse wider. Sie fordert jeden Einzelnen zur Stellungnahme heraus. Mit Beiträgen von Klaus Beck, Eberhard Birk, Jochen Bohn, Marcel Bohnert, Kai Uwe Bormann, Gerhard Brugmann, Peter Buchner, Dagmar Bussiek, Dirk Freudenberg, Rainer L. Glatz, Uwe Hartmann, Reinhold Janke, Gerhard Kümmel, Bernd Lawall, Gustav Lünenborg, Klaus Naumann, Rainer Prätorius, Lena Pütz, Reinhold Robbe, Claus von Rosen, Martin Sebaldt, Dierk Spreen und Meike Wanner.

Jahrbuch Innere Führung 2018 Waxmann Verlag

In vormodernen Monarchien beobachteten wir Widerspruch und Widerstand gegen einzelne Herrscher, ihre politischen Entscheidungen und ihre Verwaltung, aber in der Regel keine direkten Angriffe auf die Ordnungsprinzipien und das politische System. Wenn Unzufriedenheit zu Aufständen und Revolten führten, blieb es normalerweise bei einem bloßen Austausch des Regenten. Subtilere Methoden der Herrscherkritik konnten sich mittels fester Usancen oder spezifischer Codes und Spielregeln innerhalb des legalen Rahmens Gehör verschaffen und zielten darauf ab, die Qualitäten des Regenten zu verbessern oder spezifische Modi der Amtsführung zu reformieren. Diese verschiedenen Formen und Praktiken von Herrscherkritik in vormodernen monarchischen Gesellschaften sind Gegenstand dieses Bandes. When looking at pre-modern monarchical societies, one does not expect to observe fundamental dissent directed at the social order as such or at the political system. As a rule, criticism was limited to individual monarchs, their performance and decisions. While discontent could lead to insurrection and rebellion, which normally only culminated in the ruler being replaced by another monarchical figurehead, the subtler methods of voicing criticism were applied within a framework of legality, of a set of customs or of a code of rules of the game and intended to improve the performance of the incumbent or reform his conduct at court. The various forms of verbal or staged censure of rulers in pre-modern monarchical societies are the subject of this volume.

Deutsche Bibliographie Mohr Siebeck

Griff nach dem Ich? BoD - Books on Demand

Zur Transformation bäuerlicher Hauswirtschaft in Yasin (Northern Area, Pakistan) BoD - Books on Demand

Deutsches Bücherverzeichnis Peter Lang

Katalog Philosophie

Best Sellers - Books :

• [The Light We Carry: Overcoming In Uncertain Times](#)

• [Taylor Swift: A Little Golden Book Biography](#)

• [Brown Bear, Brown Bear, What Do You See? By Bill Martin Jr.](#)

• [How To Catch A Mermaid By Adam Wallace](#)

• [Oh, The Places You'll Go! By Dr. Seuss](#)

• [The Shadow Work Journal: A Guide To Integrate And Transcend Your Shadows By Keila Shaheen](#)

• [Little Blue Truck's Valentine](#)

• [Why A Daughter Needs A Dad: Celebrate Your Father Daughter Bond This Father's Day With This Special Picture Book! \(always In](#)

[The Subtle Art Of Not Giving A F*ck: A Counterintuitive Approach To Living A Good Life By Mark Manson](#)

• [Adult Children Of Emotionally Immature Parents: How To Heal From Distant, Rejecting, Or Self-involved Parents](#)